



Inventarblatt der schützenswerten Bauten (Auszug)

**Adresse**

Vonwilstrasse 10

Objektname

Katholische Pfarrkirche St. Otmar

Objektgattung

Kultusgebäude

Funktion ursprünglich

Kultusgebäude

Erstellungsdatum

1905

Architekt

Hardegger August (1858-1927)

Bauherrschaft

Katholische Kirchgemeinde St. Gallen

Kurzbeschreibung

Dreischiffige neugotische Basilika mit Querschiff, polygonalem Dreikonchenchor und Turm auf der westlichen Schauseite.

Gesamtaufnahme**Inneres**

Die Innenräume sind nicht bewertet, eine Beurteilung erfolgt im Rahmen weiterer Schutzabklärungen.

Würdigung

1905 wurde der St.Galler Architekt August Hardegger mit dem Bau der Katholischen Pfarrkirche auf dem so genannten Wetzeltgut (Straubenzell, katholisches Gemeindegebiet) beauftragt. Die Kirche entstand zusammen mit dem Pfarrhaus, das östlich des Chores liegt. Die St.Otmar-Kirche steht auf einer Plattform und beherrscht das baulich aus der selben Zeit stammende Quartier und schliesst das nach ihr benannte Wohnquartier gegen Westen ab.

Die Kirche ist gut erhalten, wurde allerdings in den 50er-Jahren leicht purifiziert (Entfernung der Filialen an Turm und Schiff). Der St.Galler Architekt August Hardegger, der den historistischen Kirchenbau der Deutschschweiz um die Jahrhundertwende entscheidend mitprägte, realisierte hier einen Kirchenbau im neugotischen Stil.

Von weitem sichtbar ist der spitz aufragende und sich verjüngende Turm an der westlichen Hauptfront. Der Hauptbau ist als dreischiffige Basilika gestaltet, mit Strebebögen und mächtigen Seitenkapellen. Ein polygonal endender Dreikapellenchor schließt die Kirche im Osten ab. Die St.Otmar-Kirche gehört zu den bedeutendsten historistischen Kirchenbauten St.Gallens.

Aufgrund ihrer herausragenden architektonischen Qualität, als städtebaulicher Orientierungspunkt, der mit dem Pfarrhaus ein Ensemble bildet und stilistisch das Otmar-Quartier prägt, sowie als bedeutender Bau im Werk des St.Galler Architekten August Hardegger ist die Otmarkirche schützenswert.

Literatur

Baudokumentation